



Eisbericht Nr. 118

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 84	Nr. 118	Dienstag, den 10.05.2011	1
-------------	---------	--------------------------	---

Übersicht

Das Eis schmilzt und nimmt in allen Bereichen ab.

Finnischer Meerbusen

Estnische Küste: Eisfrei. - **Finnische Küste:** Östlich von Haapasaari kommt morsches Eis vor, sonst eisfrei. **Saimaasee:** Im Norden kommt örtlich morsches Treibeis vor, sonst eisfrei. - **Russische Küste:** Die Häfen von St. Petersburg und das Fahrwasser bis zur Länge vom Leuchtturm Šepelevskij sind eisfrei. Weiter im Fahrwasser treiben bis zur Länge von Seskar Streifen mit dichtem und lockerem Eis. Anschließend liegt im Fahrwasser bis zur Länge von Moščnyj dichtes bis sehr dichtes 15-35 cm dickes Eis. Weiter westlich treiben bis zur Länge von Bol'šoj T'uters einzelne Streifen mit dichtem und lockerem Eis. - Die Vyborg-bucht ist bis 60°20'N eisfrei, dann kommt im Fahrwasser lockereres Eis mit einem Bereich dichten, 15-30 cm dicken Eises um Leuchtturm Sommers vor. Weiter westlich treiben einzelne Streifen mit dichtem und lockerem Eis. - Der Berkezund ist eisfrei, in der Einfahrt treibt lockereres Eis. - Die Luga Bucht ist eisfrei, in der Einfahrt kommt sehr lockereres Eis vor. In der Kopora Bucht tritt entlang der Küste dichtes 15-30 cm dickes Eis auf, in der Einfahrt treibt sehr lockereres Eis.

Bottensee

Finnische Küste: In den Schären tritt offenes Wasser auf. Auf See erstreckt sich in 15-30 sm Entfernung von der Küste ein 10-30 sm breites Gebiet mit sehr dichtem bis sehr lockerem, 20-50 cm dicken Eis. Der südliche Bereich ist eisfrei. **Schwedische**

Overview

The ice is melting and decreasing in all areas.

Gulf of Finland

Estonian Coast: Ice-free. - **Finnish coast:** East of Haapasaari there is rotten ice, else ice-free. **Lake Saimaa:** In the northern part there is rotten drift ice, in places. Otherwise, ice-free. - **Russian Coast:** The harbours of St. Petersburg as well as the fairway up to the longitude of lighthouse Šepelevskij are ice-free. Farther out strips of close and open ice are drifting on the fairway up to the longitude of Seskar. Finally there is on the fairway up to the longitude of Moščnyj close to very close 15-35 cm thick ice. Farther west single stripes of close and open ice are drifting up to the longitude of Bol'šoj T'uters.- The Vyborg Bay is ice-free up to 60°20'N, then there is on the fairway open ice with an area of close 15-30 cm thick ice around the lighthouse Sommers. Farther west single stripes of close and open ice are drifting. - The Berkezund is ice-free, in the entrance open ice is drifting. - The Luga Bay is ice-free, in the entrance very open ice occurs. In the Bay of Kopora there is close 15-30 cm thick ice along the coast, in the entrance there is very open ice.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the archipelago there is open water. At sea there is in a distance of 15-30 nm from the coast a 10-30 nm wide zone with very close to very open, 20-50 cm thick ice. The southern Sea of Bothnia is ice-free. **Swedish**

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

Küste: Auf See treiben südwestlich von Norrskär einige grobe Eisschollen.

Bottenvik

Finnische Küste: Das morsche Eis in den nördlichen Schären ist 30-60 cm dick und reicht bis Kemi 2; im Eisfeld kommen offene Stellen vor. Außerhalb davon treibt bis zur Linie Oulu 1 – Luleå sehr lockeres Eis, anschließend liegt sehr dichtes bis lockeres, aufgepresstes 15-70 cm dickes Eis. In den südlichen Schären tritt offenes Wasser und stellenweise morsches Eis auf. Auf See liegt bis zur Linie Rödkallen – Falkensgrund – Kallan dichtes und sehr dichtes, aufgepresstes, 15-70 cm dickes Eis. -

Schwedische Küste: In den nördlichen Schären bis zu 70 cm dickes, größtenteils morsches Eis. Außerhalb davon erstreckt sich von Raahe bis zur Einfahrt nach Kemi und weiter westwärts über Farstugrunden bis zur Breite von Nygrån eine Rinne, in der grobe Schollen und Presseisrücken vorkommen. Auf See liegt östlich der Linie Farstugrunden – Kallan Leuchtturm sehr dichtes 30-70 cm dickes Eis mit schwierigen Presseisrücken.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In den nächsten zwei bis drei Tagen wird ein Hochdruckgebiet über Skandinavien das Wetter im nördlichen Ostseeraum bestimmen. In der Bottenvik werden schwache bis mäßige Winde aus nordöstlichen und östlichen Richtungen vorherrschen. Dadurch wird etwas kühlere Luft herangeführt, aber das Eis auf See kann sich westwärts auflockern, so dass sich der Eisrückgang fortsetzen wird. In der Bottensee und im Finnischen Meerbusen wird das Eis auf See bis zum Ende dieser Woche weitgehend abschmelzen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Coast: At sea some heavy ice floes are drifting southwest of Norrskär.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The rotten ice in the northern archipelagos is 30-60 cm thick and reaches to Kemi 2; there are open areas in the ice field. Farther off open ice is drifting up to the line Oulu 1 – Luleå, finally there is very close to open, ridged 15-70 cm thick ice. In the southern archipelagos open water and rotten ice occurs, in places. At sea there is up to the line Rödkallen – Falkensgrund – Kallan close and very close, ridged, 15-70 cm thick ice. -

Swedish Coast: In the northern archipelago up to 70 cm thick, mostly rotten ice. Farther off a lead with heavy floes and ridges, stretches from Raahe towards the entrance to Kemi and farther westwards via Farstugrunden to the latitude of Nygrån. At sea there is east of the line Farstugrunden – Kallan lighthouse very close 30-70 cm thick ice with heavy ridges.

Expected Ice Development

The weather in the northern region of the Baltic Sea will be set during the next two to three days by a high pressure area over Scandinavia. In the Bay of Bothnia weak to moderate winds from northeasterly and easterly directions will dominate. Thereby, some colder air will flow into the region, but the ice at sea may loosen westwards, and the ice retreat will continue. In the Gulf of Finland and in the Sea of Bothnia the ice at sea will largely melt till the end of this week.

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahе	2000 dwt	IA	05.05.
	Kokkola	2000 dwt	IA and IB	09.05.
	Pietarsaari	2000 dwt	I and II	09.05.
	Vaasa	2000 dwt	I and II	05.05.
	Kaskinen	2000 dwt	I and II	02.05.
	Pori and Rauma	1300 / 2000 dwt	IA and IB / IC and II	02.05.
	Uusikaupunki	1300 dwt	I and II	25.04.
Sweden	Karlsborg – Luleå	2000 dwt	IA	10.05.
	Haraholmen	2000 dwt	IB	10.05.
	Skelleftehamn	2000 dwt	IC	10.05.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for ports with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall report to ICE INFO centre on VHF channel 84 when passing the Svenska Björn lighthouse.

Icebreaker: KONTIO, OTSO and URHO assist in the Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels bound for ports subject to traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59°33'N 20°01'E), contact **ICEINFO** on VHF channel 84, Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: YMER assists in the Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneeberg od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 09.05.2011

Röyttä - Etukari	8586
Etukari - Ristinmatala	5596
Ajos - Ristinmatala	5596
Ristinmatala - Kemi 2	5596
Kemi 2 - Kemi 1	2596
Kemi 1, Seegebiet im SW	2596
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	7586
Oulu, Hafen - Kattilankalla	1596
Kattilankalla - Oulu 1	1596
Oulu 1, Seegebiet im SW	2596
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	4576
Raahe, Hafen - Heikinkari	2596
Heikinkari - Raahe Leuchtturm	4596
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	3596
Breitengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	5576
Rahja, Hafen - Välimatala	2597
Välimatala bis Linie Ulkokalla-Ykskivi	3597
Breitengrad Ulkokalla - Pietarsaari, See	2576
Ykspihlaja - Repskär	2496
Repskär - Kokkola Leuchtturm	2596
Kokkola Leuchtturm, See ausserhalb	5576
Pietarsaari - Kallan	1896
Kallan, Seegebiet ausserhalb	1496
Breite Pietarsaari - Nordvalen im NE	1496
Ensten - Vaasa Leuchtturm	0//5
Norrskär, Seegebiet im SW	3495
Kaskinen - Sälgrund	1995
Sälgrund, Seegebiet ausserhalb	1895
Offene See N-lich Breite Yttergrund	2995

Pori - Linie Pori Leuchtturm - Säppi	1895
Linie Pori Lt.-Säppi - See im W	1895
Hohe See Länge Yttergrund u. Rauma	5875
Rauma, Hafen - Kylmäpihlaja	1895
Kylmäpihlaja - Rauma Leuchtturm	0//5
Rauma Leuchtturm, See im W	2895
Breitengrad Rauma, offene See im S	3475
Isokari - Sandbäck	0//5
Sandbäck, Seegebiet ausserhalb	3895

Russische Föderation , 10.05.2011

Lt. Shepelevskij - Seskar	3322
Seskar - Sommers	5325
Sommers - Südspitze Hogland	2311

Schweden , 10.05.2011

Karlsborg - Malören	3596
Malören, Seegebiet ausserhalb	1416
Lulea - Björnklack	1416
Björnklack - Farstugrunden	1416
Farstugrunden, See im E und SE	2426
Sandgrönn Fahrwasser	3496
Rödcallen - Norströmsgrund	1416